

Triales Programm

**Abitur + Bachelor + Ausbildung IHK
inkl. Teamleiter-Qualifikation**

Bewerbungsunterlagen

Der Einstieg ist zum 01. September möglich.

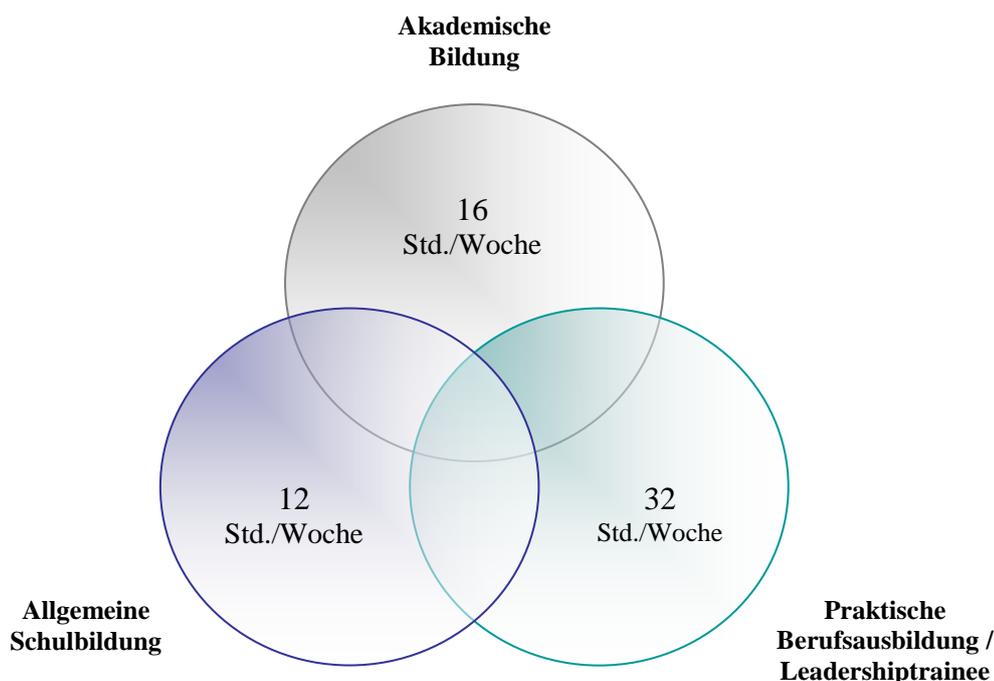
Stand: Juli 2019



Young Business School
Institut für Jugendmanagement
Haberstraße 1 - 69126 Heidelberg
Tel. : 06221 / 39 556-75 Fax : -65
www.ybs.de

Triales Programm

Das Programm ist eines der bundesweit anspruchsvollsten Enrichmentprogramme für junge Leistungsträger und vereint die allgemeine Schulbildung mit der akademischen Bildung und kombiniert diese Komponenten mit strukturierter Berufserfahrung/-ausbildung von den Basics bis zur ersten Leadership-Qualifizierung in drei Jahren. Das Programm verzahnt Schule, Studium, Ausbildung und wird möglich durch den fließenden Übergang von Schulzeit, Ausbildungszeit und Freizeit im Ehrenamt.



Allgemeine Schulbildung

Die Schulbildung erfolgt in Kooperation mit einer Partnerschule, welche die Schüler bis zum Abitur betreut und in einem individuell angepassten Rahmen die notwendigen schulischen Lehrinhalte vermittelt. Dadurch werden eigenständige Arbeitsmethoden, Präsenzunterricht und Teamarbeit zu einem Effizienzmix, der es Hochleistern durch die gewonnene Flexibilität erlaubt, mit hoher Motivation die persönliche Entwicklung in weiteren Feldern voranzutreiben. Dies kann im Leistungssport sein oder im YBS – Fall in anderen kognitiven Bereichen oder in der Entwicklung zu einer verantwortungsvollen Führungspersönlichkeit liegen. Die Flexibilität von Schul- und Klausurzeiten sowie der übrigen Leistungserbringungen machen es möglich, eine optimale Koordinierung mit dem Ausbildungsbetrieb zu erreichen. Auch an Nicht-Schultagen stehen Schüler und Lehrer via moderne Kommunikationswege in stetiger Verbindung.

Akademische Bildung

Gleich wie ein Schülerstudium findet neben der allgemeinen Schulbildung auch akademische Bildung statt. Dazu kann ein wirtschaftlich orientierter Studiengang an einer der Partnerhochschulen gewählt werden. In Frage kommen: Wirtschaftspsychologie, Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik oder Wirtschaftsingenieurwesen. Die Hochschulen sind: die Fern-Universität in Hagen, die Wilhelm

Büchner Hochschule (WBH) oder die Private Fernhochschule Göttingen (PFH). Durch die wirtschaftliche Komponente wird die fundierte Basis der kaufmännischen Ausbildung in einem tieferen Maße gelernt als dieses für eine Ausbildung notwendig wäre und ersetzt damit die Berufsschule, welche die der kaufmännischen Ausbildung zugrundeliegenden Theoriestoffe vermitteln würde. Für die akademischen Übungszeiten ist ein Lerntag sowie ein Übungsabend im Programm inbegriffen.

Ferner gehört die Teilnahme an den Präsenzphasen mit Ausnahme der Auslandscamps der YBS verpflichtend ohne Selbstkosten zum Programm. Pro Semester sollen drei Leistungsnachweise im Durchschnitt absolviert werden. Sollten zum Programmende noch eine Leistung oder die Bachelorarbeit offenstehen, kann das Programm entsprechend der benötigten Monate verlängert werden.

Praktische Berufsausbildung / Traineeprogramm

Die integrierte Berufsausbildung hat die Aufgabe alle Ausbildungsinhalte gemäß IHK Ausbildungsordnung in täglicher Praxis zu erleben und die eigenen Tätigkeitskompetenzen auf eine betriebsnotwendige Qualität hin zu entwickeln und zu trainieren. In der Basisausbildung soll ein Verständnis aller betrieblichen Prozesse sowie die Interaktionen mit dem Zielmarkt erlebt und zur Mitgestaltung angeregt werden. Beim Traineeprogramm geht es darum, auf Basis der Grundkompetenzen eigene Projekte und Mitarbeiter verantworten zu lernen.

Integriert ist die Ausbildung zum Veranstaltungskaufmann/-kauffrau. Durch die besondere berufliche Nähe zu Veranstaltungen und Events und damit zum Projektmanagement bietet die Ausbildung jungen Machern genau die Möglichkeit dem Wunsch nach Abwechslung und Vielfalt von Projekten und Veranstaltungsformaten strukturiert nachzukommen.

Durch die Struktur der IJM Bildungsgruppe können sich die Programmteilnehmer sowohl in Verein und Stiftung im ideellen Bereich ausleben und gleichzeitig über die IJM GmbH und die IJM Bildungsreisen das Zusammenspiel mit eigenem Jugendhaus und eigenem Fuhrpark und die damit verbundenen Herausforderungen kennenlernen. Die Praxiszeit pro Woche beträgt ca. 32 Stunden.

Während der Ausbildung ist ein Ausbildungsbuch zu führen, in welchem alle wöchentlichen Lernfortschritte sowie Arbeitsergebnisse dokumentiert werden. Parallel ist der Ausbildungsrahmenplan der IHK stetig mit den Aufgabenfeldern abzugleichen.

Da der Rechtsstatus während des Programms SchülerIn ist, erfolgt zum Ende der Programmzeit die Beantragung zur kaufmännischen Externenprüfung bei der IHK. Dies ist möglich, wenn die Ausbildungszeit mindestens die 1,5-fache Dauer der Mindestlaufzeit betrug. Da mit Abitur die Ausbildung auf zwei Jahre verkürzt werden kann, entspricht das dreijährige Programm genau der Mindestanforderung. Über die betriebliche Zeit wird ein lückenloser Lern- und Arbeitsnachweis durch das Ausbildungsbuch geführt, der bei der Antragsstellung als Nachweis dient.

Ferner wird der Schüler durch einen geprüften IHK-Ausbilder stetig bei seiner Entwicklung begleitet, um die Qualität an die berufsbezogenen Anforderungen zu besichern.

Ziel des Programms

Das Programm soll Hochleistern die Möglichkeit bieten, aus den gesellschaftlichen Zwängen auszubrechen und sich ausfordern zu dürfen. Es soll durch die der Kinder- und Jugendarbeit nahegelegenen Tätigkeitsbereiche Entwicklungsmöglichkeiten bieten, die derzeit im Regelschulbesuch nicht vorhanden sind. Damit soll die innere Motivation wieder beflügelt werden und der innewohnenden Geschwindigkeit und Kapazität ein sinnstiftender Nährboden gegeben werden.

Alle Fakten zum Programm

Dauer	3 Jahre ab Klasse 10, G8 Ein anderer Einstieg, der sich aus dem bisherigen schulischen Kontext ergibt, kann individuell abgesprochen werden.
Alter	Das Einstiegsalter von 16 Jahren sollte bei Programmstart erreicht sein bzw. nahe des Programmstarts erreicht werden.
Aufwandsentschädigung	300€/Monat Die Schulkosten übernimmt die IJM Stiftung.
Kosten	Hochschulgebühren, evtl. Verpflegungs- und Wohnkosten
Anforderungen	Grundlage sind eine außergewöhnliche Engagementbereitschaft sowie ein Höchstmaß an Interesse für das entsprechende Aktionsfeld der IJM Bildungsgruppe. Bei Bewerbung muss eine überdurchschnittliche Belastungsfähigkeit, Leistungsbereitschaft und Zielstrebigkeit durch einschlägige Nachweise erbracht werden. Der Bewerber muss Mitglied im IJM e.V. sein und sportlich uneingeschränkt aktiv sein können. Seine körperliche Konstitution und Gesundheit sowie ethischen Glaubenssätze dürfen einer Tätigkeit in der Jugendbildungsarbeit, einem erhöhten Reiseaufkommen und sportlichen Events nicht entgegenstehen. Ferner muss zu Beginn der Ausbildung das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Silber sowie ein Erste-Hilfe-Kurs nicht älter als ein Jahr vorhanden sein.
Probezeit	halbes Jahr, bis ein Jahr Mit der Zulassung zur Oberstufe, muss klar sein, dass der Teilnehmer sich gut in das Programm eingefunden hat und seinen eigenen stabilen Rhythmus sowie eine gute Work-Life-Balance gefunden hat. Sollten die Leistungen in einem der Leistungsbereiche nicht ausreichen oder die Persönlichkeitsentwicklung Defizite aufweisen, die im Betriebsumfeld nicht kompensiert werden können, kann das IJM den Programmvertrag entsprechend zum Halbjahr oder Schuljahresende kündigen. Ansonsten gelten die Bedingungen des Young Business School Rahmenvertrages, über den auch die förmliche Anmeldung zum Programm erfolgt.
Rechtsstatuts	Der Rechtsstatus ist Schüler.
Notwendige Unterlagen	Schulzeugnisse ab dem 5. Schuljahr, Geburtsurkunde, Sozialversicherungsnummer, alle Nachweise und Zertifikate über besondere und außerschulische Leistungen und Weiterbildungen. Der Bewerbung ist der YBS Aufnahmeantrag beizufügen und das entsprechende Programm anzukreuzen.